

# Karpatenhund, Und es f

Der Wind in den Straen, die Strahlen in den Steinen,  
Pltze, die wir vergaen, rufen unsere Namen.

Ich renn so schnell ich kann auf dich zu und dann  
ist es vorbei. Ist es vorbei.

Und ich komm nicht zurck in die Wirklichkeit.

Ich komm nicht zurck in die Wirklichkeit.

Ich komm nicht zurck in die Wirklichkeit.

Ich komm nicht zurck in die Wirklichkeit.

Leg mich auf die Startbahn um die Flugzeuge zu sehn.

Wir liegen Hand in Hand, weil wir beide verstehn,  
da sie nur deshalb starten, weil sie wissen, da wir warten  
und dann ist es vorbei. Ist es vorbei.

Und ich komm nicht zurck in die Wirklichkeit.

Ich komm nicht zurck in die Wirklichkeit.

Ich komm nicht zurck in die Wirklichkeit.

Ich komm nicht zurck in die Wirklichkeit.

Ich komm nicht zurck in die Wirklichkeit.

Ich komm nicht zurck in die Wirklichkeit.

Ich komm nicht zurck in die Wirklichkeit.

Ich komm nicht zurck in die Wirklichkeit.

Ich renne noch ein Stck und berquere die Brcke.

Nur noch einhundert Stunden, nur noch zehn Sekunden.

Ich hab dich lange gesucht, hab dich beim Suchen verflucht.

Jetzt bin ich hier. Es ist vorbei.

Und ich komm nicht zurck in die Wirklichkeit.

Ich komm nicht zurck in die Wirklichkeit.

Ich komm nicht zurck in die Wirklichkeit.

Ich komm nicht zurck in die Wirklichkeit.

Und ich komm nicht zurck in die Wirklichkeit.

Und ich komm nicht zurck in die Wirklichkeit.

Und es fngt an - nicht zurck in die Wirklichkeit.

Und es fngt an - nicht zurck...

Und es fngt an.